

■ **Passionskonzert des BOG**

Am Passionssonntag, 2. April, begeisterte das Blasorchester Gebenstorf (BOG) unter der Leitung von Joachim Pfläging das Publikum in der katholischen Kirche mit einem abwechslungsreichen Programm. Ein Highlight war Sopranistin Andrea Suter aus Basel, die mit ihrer berührenden Stimme drei von Richard Strauss vertonte Gedichte darbot. Eröffnet wurde das Konzert mit schnellen Achteln und Triolen von Trompeten und Posauern des Stücks «Choral music» von Jacob de Haan. Nach der dramatischen Einleitung war die Chormelodie «Sollt ich meinem Gott nicht singen» des deutschen Komponisten Johann Schop aus dem 17. Jahrhundert in ihrer ursprünglichen Form zu hören. Die drei Schlagzeuger bewiesen sich auch im wirbelnden Schlusssatz, der nach der Toccata zu hören war. Als Kontrast spielte das BOG danach, unterstützt von Bassgeige und Celli, das ruhige Werk «Bist du bei mir» von J. S. Bach. Moderiert wurde das Konzert einmal mehr von Marita Ehrler.

Auf die Passionszeit eingestimmt wurde mit dem Werk «Gloriosa» des Japaners Yasuhide Ito, das mit seinen



Das BOG bei seinem Auftritt in der katholischen Kirche

BILD: ZVG

Klangbildern das Leben der Christen im 17. Jahrhundert ausdrückt. Männer aus den Reihen der Musizierenden sangen ein Gebet. Danach wurden gregorianische Gesänge und japanische Volksmusik in einer einmaligen Synthese präsentiert. Besonders hervorzuheben ist das Piccolo-Flöten-Solo im zweiten Satz von Kathrin Peterhans, welches das Wehklagen eines verfolgten Christen darstellt. Joachim Pfläging leitete das Orchester gekonnt. Ein weiterer Höhepunkt des

Abends war das Werk «Kaddish» von William McBeth, das sich durch einen prägnanten Rhythmus auszeichnet, der sich wie ein Herzschlag bis zum letzten Atemzug durch die Komposition zieht.

Das Blasorchester Gebenstorf bewies mit diesem abwechslungsreichen Programm, umrahmt von den Holzschnitten und Farbfenstern des 2005 verstorbenen einheimischen Künstlers Josef Welti, erneut sein Können und begeisterte das Publikum. ZVG | 12